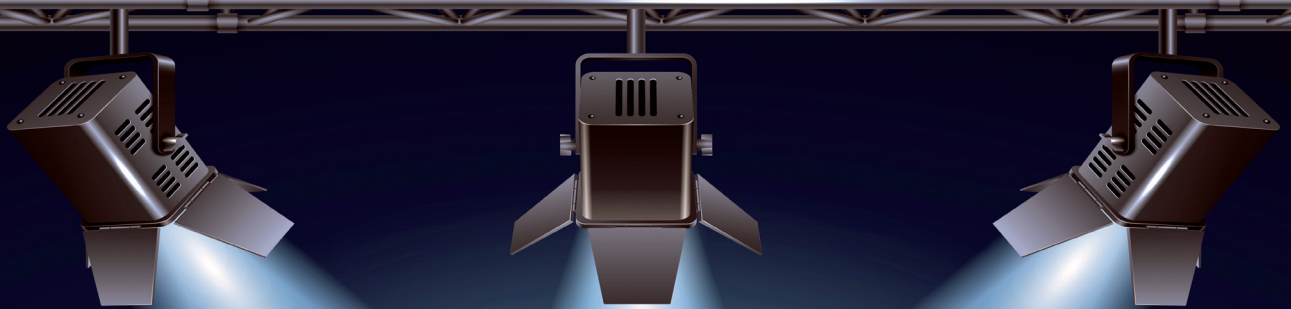


8- bis 13-Jährige

Ulla Krawczyk

Sozial-Theater



POLITIK ANSTAND

Zwei flotte Bühnenstücke
über Demokratie und Anstand

- Ein Tisch für Poli
- Tonwerkstatt



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

Der Verlag mit dem Baum

www.kohlverlag.de

Sozial-Theater

Zwei flotte Bühnenstücke über Demokratie und Anstand

1. Digitalauflage 2014

© Kohl-Verlag, Kerpen 2014
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Ulla Krawczyk
Umschlagbild: © macrovector - fotolia.com
Illustration Inhalt: He2 - fotolia.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 650

ISBN: 978-3-95686-180-2

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2014. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.

- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.

-Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4 - 5
Ein Tisch für Poli	6 - 21
Die Tonwerkstatt	22 - 36

Vorwort

Projekt: *Theater spielen, Theater erleben, Erfahrenes umsetzen*

Theater spielen gehört einfach zum Menschsein. Es ist eine Ebene, auf der die Möglichkeit besteht, sich von festen Mustern zu lösen, zu improvisieren und zu experimentieren. Dieses Erlebnis ist gerade für Kinder eine Möglichkeit, neue Stärken und Talente bei sich zu entdecken und sich zu spüren. Theater findet immer an der Schnittstelle von Kunst und Leben statt. Es geht bei diesen Projekten um eine intensive Auseinandersetzung mit der eigenen Welt und der Wirklichkeit, um die Erkundung von Verhaltensmustern und die Auseinandersetzung mit neuen Themen und Begriffen. Anhand von Bildern, Requisiten und Texten bekommen die Kinder die Möglichkeit, in andere Rollen zu schlüpfen, um sie durch das Spiel intensiv zu erleben. Was fühlt sich besser an, wie nehmen die anderen mich und die Situation wahr – dies zu erfahren, ist das Ziel der Theaterstücke – welcher Ton im Umgang mit anderen Menschen, welches Verhalten tut mir und den anderen gut.

Hier wird die Kreativität, Phantasie, aber auch das Handeln, Fühlen und Denken gefordert. Auch die Erkenntnis, dass man durchs Üben seine Fähigkeiten verbessern kann und in der Gruppe mit allen Schwächen und Stärken angenommen wird, verfestigt das Selbstbewusstsein der Teilnehmer. Die Kinder wachsen während des Projektes stärker zu einer Gruppe zusammen, in der soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und der Ton untereinander eine tragende Rolle spielen. Die Auseinandersetzung mit den Themen in einem Theaterstück ist ein Prozess, ein kleiner Stein, den man damit ins Wasser wirft, der vielleicht erst später seine Kreise und sichtbare Zeichen zieht. Sich darauf einzulassen ist schon ein großer Schritt und eine wichtige Erfahrung. Einschlägige Ergänzungen mit Informationen zu den Themen (Begriffserläuterung, Beispiele aus dem Alltag der Kinder) bilden eine wichtige Grundlage bei diesen Projekten, um die Kinder für das gute Benehmen und die Demokratie so früh wie nur möglich zu sensibilisieren. Am Ende des Projektes und der Proben sollten, wenn es geht, mehrere Präsentationen stattfinden. So hat die Gruppe die Möglichkeit, zum Multiplikator zu werden und das Gelernte weiter zu geben und selbst zu verfestigen.

Einfach drauflos

Es geht in diesen Stücken um wichtige soziale Themen, damit sollte aber die große Spiellust der Kinder nicht ausgebremst werden; auch nicht mit Tätigkeiten, die für sie vielleicht zu schwer oder zu mühsam sind und die dann letztendlich am Ende an dem Spielleiter hängen bleiben. Deshalb wurden beide Stücke in diesem Heft so konzipiert, dass sie ...

- ... ohne viel Dekorationsaufwand,
- ... in jeder Klasse/in jedem Raum,
- ... mit der ganzen Klasse/Gruppe

gespielt werden können.

Anhand der Zeichnungen und der Bilder möchte ich Ihnen zeigen, wie man schnell aus dem Klassenraum einen Bühnenraum buchstäblich zaubert. Wie Sie mit Stoffen, Bettlaken, Kartenständern und dem Klassenmobiliar einen Raum wirkungsvoll verändern können. Die Bühne sollte stets einfach wirken, um nicht vom Geschehen abzulenken.